

Inhalt

Die Protagonisten	9
Prolog: „Das Geheimnis der Erlösung heißt Erinnerung“ Rabbi Nachman von Bratzlaw (1772 – 1810)	11
1 Das Schweigen und die Seifenblasen der Familiengeschichten	21
2 Die Leerstelle	27
3 1952 „Knokke, Motke, plotke ...“ Die Juden unter sich - kaum 7 Jahre nach dem Inferno	32
4 Wehret den Anfängen	40
5 Vom unscheinbaren Nest zur „ <i>Station balnéaire de Knocke-sur-Mer</i> “; Louis Van Bunnens Traum	52
6 Erst Krieg, dann Übermut	62
7 Hitlers Truppen überrollen die Idylle	68
8 Eine überschattete Befreiung und auch Knokke „judenrein“	73
9 Der lange Weg des „ <i>Monsieur Motke</i> “	81
10 In Borgerhout: Mit der Familie vom Regen in die Traufe	87
11 Ab jetzt nur noch Freiwild	94
12 Die letzten Zeugen	100
13 Ein „ <i>Boulangier d'Anvers</i> “, ein Antwerpener Bäcker in geheimer Mission	105
14 Das Lottospiel	110
15 Der singuläre Schmerz überlebt zu haben	120
16 Die Hypothek	129
17 Nein, uns hat man nichts erzählt. Nichts.	138
18 Was wird aus Europas letztes Schtetl?	149

19	1945 – Die Stunde Null	156
20	„Sie hatten sich 14 Jahre nicht mehr gesehen“	163
21	Das <i>Grand Hôtel</i> , eine „ <i>Pension de Famille</i> “	169
22	Arthur Langerman, die psychologische Finsternis	191
23	„Warum haben die Menschen so einen Hass auf Juden?“	200
24	Gräber überall	216
Dank		233
Literaturverzeichnis, Quellen, Archive, Links		236
Bildnachweis		239